

Kirchenblatt



Sankt Martin: Botschafter christlicher Nächstenliebe, Solidari- tät und Barmherzigkeit

Letzte Woche haben wir den heiligen Martin gefeiert. Er gehört zu den beliebtesten Heiligen der katholischen Kirche und ist auch für die evangelisch-reformierte Tradition von grosser Bedeutung.

Die Geschichte über Sankt Martin ist schnell erzählt: Es wird berichtet, dass der heilige Martin vor den Toren der Stadt einen frierenden, nur spärlich bekleideten Mann begegnete. Um diesem zu helfen, teilte er seinen eigenen Mantel in zwei Teile und gab dem frierenden Bettler eine Hälfte davon. In der darauffolgenden Nacht träumte Martin von einer Begegnung mit Jesus, der wie der Bettler den halben Mantel trug.

Seit damals gilt der heilige Martin als leuchtendes Vorbild, wenn es um christliche Nächstenliebe geht. Das Gebot der Nächstenliebe ist im Christentum ein zentrales Gebot, es umfasst das selbstlose

Eintreten für andere. Dieses Gebot der Nächstenliebe war Jesus sehr wichtig. Er wurde gefragt, welches das höchste Gebot in der Bibel ist, darauf antwortete er, dass es das Doppelgebot der Liebe sei: Liebe Gott und liebe deinen Nächsten wie dich selbst.

Den Grundsatz der Nächstenliebe gibt es in allen Weltreligionen. Unabhängig von der Religion ist die Nächstenliebe auch ein universelles ethisches Prinzip. Es soll uns ermutigen, sich für das Wohl anderer einzusetzen, Mitgefühl zu zeigen und aktiv zu helfen, wenn jemand in Not ist.

Nächstenliebe heute wird als Diakonie bezeichnet

Jesus hat sich um alle gekümmert, die gemieden wurden. Auch heute kümmert sich die Institution Kirche um Benachteiligte, praktiziert das Gebot der Nächstenliebe und setzt sich für gelebte Nächstenliebe ein und für Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Dieses Engagement wird als Diakonie bezeichnet. Man versteht darunter alle Aspekte des Dienstes am Menschen im kirchlichen Rahmen. Als theologische Grundlage der Diakonie gilt das Gebot der Nächstenliebe. Sie zielt darauf, Menschen in ihrer Not beizustehen und ihnen die

Hilfe zukommen zu lassen, derer sie bedürfen.

Diese Hilfeleistungen können sehr vielfältig erfolgen. Das können Beratungen und Begleitungen in schwierigen

Lebenslagen oder Lebensübergängen sein, zum Beispiel bei Krankheit und Tod. Diakonie wird von Freiwilligen mitgetragen und auch die Unterstützung verschiedener Hilfsprojekte im In- und Ausland gehört zum diakonischen Auftrag neben weiteren anderen.



Auch kleine Gesten zählen

Unser aktuelles Beispiel für gelebte Nächstenliebe: die Solidaritätsveranstaltung «Eine Million Sterne» am 1. Adventssonntag, 3. Dezember, von 16:30 bis 18:00 Uhr vor der Kirche Sankt Verena in Wollerau. Zünden Sie mit uns eine Kerze für armutsbetroffene Menschen in der Schweiz an. Denn auch in unserem reichen Land gibt es immer mehr Menschen, die Unterstützung – gelebte Nächstenliebe nötig haben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Mehr dazu auf Seite 8.

Anita Höfer, Diakonie, Seelsorgeraum Berg

ANGEDACHT

Eine Million Sterne

Guter Gott, wir bitten dich um Mut und Kraft, damit wir wie der heilige Martin helfen können, wo wir gebraucht werden. Schenke uns offene Augen, um



die Not anderer zu sehen, helfende Hände, um mit anderen zu teilen, und ein mutiges Herz, um deine Liebe weiterzugeben.

Schenke uns den Blick, um die Menschen zu sehen, denen wir helfen können, und die Kraft, mit anderen zu teilen.

Möge sein Beispiel der Nächstenliebe und Grosszügigkeit uns inspirieren, für andere da zu sein. Möge unser Licht in der Dunkelheit leuchten, so wie die Laterne des heiligen Martin. Amen.



Anita Höfer

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkircheoefe.ch

Pfarrer Stephan Dreyer
Telefon 055 416 03 46
stephan.dreyer@refkircheoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkircheoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkircheoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkircheoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 20. – 26. November
Pfarrer Klaus Henning Müller

Gottesdienste

Sonntag, 19. November

10:00 Gottesdienst zum Sonntag der verfolgten Kirche
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrerin Rahel Eggenberger
Musik: Gospelchor Rejoysing (www.rejoysing.ch)
Thema: Der Schirm & Charme Gottes
(Sprüche 18, 10)

Freitag, 24. November

19:00 Jugendgottesdienst, gestaltet von der
Konfirmandengruppe 2
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrer Klaus Henning Müller
Musik: Alexander Seidel

JUGEND UND FAMILIE

Probe für BaSKi-Krippenspiel

Freitag, 17./24. November, 17:30 Uhr

Unterkirche der Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Kinder der 1. bis 4. Primar-
klasse proben für das diesjährige Krippenspiel. Kathrin Dubs.

BaSKi-Kinderkirche

Samstag, 18. November, 09:30 Uhr

Unterkirche der Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Gemeinsam singen, bas-
teln, feiern – Kinder der 1. bis 4. Primarklasse erleben im BaSKi auf
vielfältige Weise Kirche und ihre Geschichten. Wir freuen uns auf
viele tolle Begegnungen! Kathrin Dubs. Anmeldung bis heute Freitag,
17. November, auf www.refkircheoefe.ch/agenda.

Sliber-Club – Cinéma

Samstag, 18. November, 17:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Für 5. und 6. Klasse. Filmkino mit Pop-
corn und Glacé. Zu jedem Treffen gehört auch ein gemeinsames Abend-
essen. Kosten Fr. 5.–. Manuela Studer. Anmeldung bis heute Freitag,
17. November, auf www.refkircheoefe.ch/agenda.

ERWACHSENE

Chorprobe Nacht vor der Nacht 2023

Montag, 20. November, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Projektchor Höfe. Kirchenmusiker
Alexander Seidel.

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 21. November, 12:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin. Anmeldung bis spätes-
tens Montag, 10:00 Uhr auf www.refkircheoefe.ch/agenda.

«Medizinische Hilfe aus der Luft, die Rega – ein Überblick»

Mittwoch, 22. November, 14:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Referat über die Rega. Doris Kümin.
Anmeldung bis Montag, 20. November: www.refkircheoefe.ch/agenda.

Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 23. November, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen und etwas
Sport treiben. Doris Kümin. Anmeldung keine erforderlich.

Vorsorgeauftrag

Donnerstag, 23. November, 17:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin.

VORSCHAU

Sonntag, 26. November, 10:00 Uhr – Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit
anschliessendem Kirchenkaffee. Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrer
Klaus Henning Müller und Pfarrerin Rahel Eggenberger. Musik: A. Seidel.

Sonntag, 26. November, 19:00 Uhr – punkt7 Gottesdienst mit anschlies-
sendem Apéro. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Pfarrer Klaus Henning
Müller. Gastreferent: Philosoph und Ökonom Philipp Schultheiss. Thema:
Fehlerkultur und Toleranz. Musik: A. Seidel.

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:
jeweils Montag
von 09:00–12:00 Uhr

Pfarradministrator:
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Sonntag, 19. November, 33. Sonntag im Jahreskreis

- 1. Lesung Spr 31, 10–31
- 2. Lesung 1Thess 5, 1–6
- Evangelium Mt 25, 14–30

09:30 Hauptgottesdienst

Gedächtnis für:

*Hedi und Albert Schuler-Ulrich, Birrenstrasse,
Schindellegi*

Stiftsjahrzeit für:

Alfred und Ida Litschi-Koller, Dorfstrasse 55

Hildegard Ruoss-Reichmuth, Dorfstrasse 55

Dienstag, 21. November

19:00 Werktagmesse

Freitag, 24. November

08:30 Rosenkranzgebet

09:00 Werktagmesse, Direktübertragung von Radio Maria

Sonntag, 26. November – Christkönigssonntag

09:30 Hauptgottesdienst

17:00 Konzert des Kirchenchores unter der Leitung von Jessica Marty und Röbi Dörig, Mitwirkung des Jugend- und Kinderchores unter der Leitung von Adeline Marty

MITTEILUNGEN

Opfer

19. November: Schweizerischer Katholischer Frauenbund, Elisabethenwerk

26. November: Universität Freiburg

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

St.-Martins-Feier 2023 – Leuchtende Räbeliechtli und glänzende Augen

Am 10. November fand in der Kirche St. Jakob die alljährliche St.-Martins-Feier mit Räbeliechtliumzug statt. Dieses Jahr konnten wir die Rekordzahl von über 220 Teilnehmenden, wovon die Hälfte Kinder waren, verzeichnen. Der Anlass begann mit der Erzählung der Geschichte des hl. Martin und anschliessend wurde engagiert diskutiert, wie man heutzutage bedürftigen Menschen helfen kann. Von den Kindern kamen spontan ganz vielen Ideen, wobei der Zuneigung ein hoher Wert beigemessen wurde. Mit selbstgeschnitzten Räbeliechtli, glänzenden Augen und in den Herzen Wärme ausstrahlend liefen alle in die dunkle, kalte Novembernacht zum Alterszentrum, wo das Lied «Ich geh mit mine Laterne» für die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums gesungen wurde. Beim Pfarreizentrum fand danach eine kleine von den Kindern gespielte Theateraufführung zum Thema «Teilen» mit dem hl. Martin, den römischen Soldaten und dem Bettler statt. Abschliessend durften alle einen feinen Grittibenz, die Kleinen einen warmen Punsch und die Grossen einen duftenden Glühwein geniessen und generationenübergreifend die Gemeinschaft pflegen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die an diesem Anlass teilnahmen.

Text Grazyna Wind / Bilder Priska di Gregorio



Samichlaus-Besuch in der «Rohnen»



Alle Kinder, die in Feusisberg wohnen oder Grosseltern haben, die in unserem Dorf zu Hause sind, sind herzlich eingeladen, zusammen mit ihren Begleitpersonen den Samichlaus in der Rohnen zu treffen. Wir gehen gemütlich, ausgerüstet mit Taschenlampen und Laternen, von der Kirche in die Rohnen, Spaziergang etwa 15 Minuten. Dort können die Kinder dem Samichlaus Gedichte vortragen und jedes Kind erhält ein Chlaus-Säckli.

Wann: Mittwoch, 29. November

Besammlung: 16:30 Uhr bei der Kirche Feusisberg

Kosten: keine (ein Kässeli wird aufgestellt)

Anmelden bei: Heidi Fässler, joschatt@bluewin.ch, Tel. 078 804 86 88

Anmelden bis: Freitag, 24. November

Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich: Damit sichergestellt werden kann, dass es für jedes Kind ein Samichlaus-Säckli hat.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Punsch, Glühwein, feine Hot Dogs und Kuchen. Wir freuen uns auf viele kleine und grosse Besucher.

Frauenmesse und Adventshock im Restaurant Feld

Dienstag, 5. Dezember, 19:00–21:00 Uhr

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarrefreienbach.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste

Freitag, 17. November

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 18. November

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 19. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach
1. Jahrzeit für Louise Kälin-Rohrer, Freienbach,
Stiftsjahrzeit für Benedikt Kälin-Rohrer, Freienbach
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 20. November

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 22. November

17:45 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 23. November

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 24. November

09:00 keine Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 25. November

09:15 Kinderkirche in Freienbach
17:30 keine Messfeier in Wilen

Sonntag, 26. November – Christkönigssonntag

09:15 Messfeier in Freienbach
Stiftsjahrzeit für Alois Hiestand, Freienbach, und
für Martha Suter-Bachmann, Freienbach
09:30 Festgottesdienst in Wilen (hl. Konrad, Patron)
Stiftsjahrzeit für Karl und Josefine Christen-Christen,
Wilen
11:00 Messfeier in Bäch
12:15 Taufe von Matteo und Cristian Bruno in Wilen
12:15 Messfeier in ital. Sprache für Senioren, Freienbach
14:30 Messfeier in kroatischer Sprache in Freienbach

MITTEILUNGEN

Kollekte

Samstag/Sonntag, 18./19. November, nehmen wir die Kollekte für *Insieme Ausserschwyz* auf. Der Verein setzt sich für Menschen mit einer geistigen Behinderung und deren Eigenständigkeit in allen Lebensbereichen ein. Bestehende Wohn- und Arbeitsangebote in der Region werden unterstützt, indem Angebote zur Freizeitgestaltung realisiert werden. Damit wird es den Teilnehmenden ermöglicht, Kontakte ausserhalb ihres Umfeldes zu knüpfen. Zudem bietet der Verein Entlastung für betroffene Familien an. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

VORANZEIGEN

Kinderkirche

Gottesdienst für Kleinkinder und Kinder bis 9 Jahre in Begleitung. Samstag, 25. November, um 09:15 Uhr in der kath. Kirche Freienbach zum Thema «Licht sein». Wir hören eine Geschichte, beten und basteln eine Laterne gemeinsam. Katharina und Anja freuen sich auf euch!



Toggenburger Messe

«Juchzed und singed» von Peter Roth zum Patrozinium des hl. Konrads. Sonntag, 26. November, um 09:30 Uhr in der Kapelle Wilen. Der Kirchenchor Freienbach singt in der Kapelle Wilen die beliebte Toggenburger Messe «Juchzed und singed» von Peter Roth. Die wunderbar harmonischen Klänge und die eindrücklichen Worte der Messe berühren den Menschen unmittelbar. Zusammen mit dem Kirchenchor Freienbach musizieren Regula Kümin und Roman Hutzmann, Klarinette, und Mark Römer, Orgel. Die Leitung hat Susanne Brenner Scheiwiller. Nach dem Festgottesdienst in der Kapelle Wilen lädt die Kapellgenossenschaft und der Kirchenchor Freienbach die Besucher zu Kaffee und Gipfeli im Robi Wilen ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kinderhörli St. Adelrich – «Tamburello»

Für alle Kids ab KiTa-Alter, die Spass am Singen haben!
Familiengottesdienste mit den Erstkommunionkindern und jeweils nur 1 Probe:

Sonntag, 10. Dezember, in Pfäffikon

(Probe am 8. Dezember um 16:30 Uhr in Freienbach)

Sonntag, 21. Januar, um 09:15 Uhr in Freienbach

(Probe am 20. Januar um 10:30 Uhr)

Sonntag, 18. Februar, um 09:15 Uhr in Freienbach

(Probe am 17. Februar um 10:30 Uhr)

Samstag, 30. März, um 17:00 Uhr in Freienbach

(Probe am 30. März um 10:30 Uhr)



Unsere Proben finden jeweils im Saal neben der Kirche in Freienbach statt und dauern 45 Minuten.

Anmeldung: Katharina Frehner, katharina.frehner@kirchgemeindefreienbach.ch, 078 652 43 21. Ansprechperson: Katharina Frehner. Leitung: Fabian Bucher.

MITTEILUNGEN

Kollekte Elisabethenwerk – von Frauen – für Frauen

Am 19. November gedenken wir der heiligen Elisabeth von Thüringen und würdigen ihr Wirken für Benachteiligte. In ihrer Nachfolge setzt sich das Elisabethenwerk des Schweiz. Kath. Frauenbundes SKF für armutsbetroffene Frauen im globalen Süden ein. Dank dieser Unterstützung können sich Frauen in Gruppen zusammenschliessen, gemeinsam ihre Lebensbedingungen verbessern und ein eigenes Einkommen erzielen, zum Beispiel durch eine praxisorientierte Ausbildung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Musikalische Reise durch Grossbritannien

Sonntag, 19. November, um 17:00 Uhr. Konzert des Vokalensemble16: «Fear not, O land», geistliche und weltliche Chorwerke aus Grossbritannien, klangvoll – beschwingt – festlich.

Kaffeestube beim Herbstmärt in Pfäffikon



Dienstag, 21. November, ab 12 Uhr verwöhnen Sie die Frauen der Gruppe «Seniorenachmittag» im Pfarreisaal mit Kaffee und Kuchen! Herzlich willkommen. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Selbstgestricktes am Herbstmärt

Die Frauen der Lismer-Gruppe Pfäffikon verkaufen im Foyer ihre selbstgestrickten Socken und vieles mehr.

Fiir für Chlii & Gross

Donnerstag, 23. November, um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche. Die kleine Maus und der Mond. Wir freuen uns auf ganz viele Kinder im Alter von 1 bis 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis oder Grosseltern.



VORANZEIGEN

Adventskranzbinden



Freitag, 1. Dezember von 14:30 bis 19:00 Uhr, Pfarreizentrum Pfäffikon im Pfarreisaal. Erwachsene und Kinder – in Begleitung eines Erwachsenen – sind herzlich eingeladen. Zu Verfügung gestellt werden: Strohring (Fr. 5.–), Tannäste, Bindedraht,

Metalstifte für die Kerzen. Bitte selber mitbringen: vier Kerzen, Baumschere, Dekomaterial (evtl. eigenen Strohring). Eine Kaffeestube lädt zum gemütlichen Verweilen ein (Unkostenbeitrag Fr. 3.–). Die fertigen Adventskränze können Sie gerne bis zur Adventskranzsegnung am 1. Adventssonntag hier lassen oder wieder in die Kirche mitbringen.

Den Samichlaus besuchen gehen



Sie haben die Möglichkeit, den Samichlaus am 7. Dezember im Wald zu besuchen. Am späten Nachmittag oder am Abend können Sie für Ihre Familie den Samichlaus für eine halbe Stunde reservieren. Anmeldung bitte an u.zihlmann@swissonline.ch oder telefonisch im Pfarreisekretariat Pfäffikon, Tel. 055 410 22 65.

Adventlich besinnlicher Rorategottesdienst

Einladung an Jung und Alt zur Einstimmung auf Weihnachten im Kerzenschein in der Pfarrkirche Pfäffikon. Mittwoch, 6. und 13. Dezember, jeweils um 06:30 Uhr. Anschliessend Frühstück im Pfarreisaal.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Brigida Arndgen, pastorale Mitarbeiterin
pfarreipfaeffikon@swissonline.ch

Urs Zihlmann, priesterlicher Mitarbeiter
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste

Samstag, 18. November

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 19. November – 33. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Eucharistiefeier

17:00 Konzert, Vokalensemble16

18:30 kein Rosenkranz

Montag, 20. November

13:45 bis 15:15 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 21. November

09:00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz

Mittwoch, 22. November

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 23. November

09:00 Eucharistiefeier

10:00 Fiir für Chlii & Gross

Samstag, 25. November

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 26. November – Christkönigs Sonntag

10:30 Sonntagsgottesdienst, musikalisch umrahmt mit dem Kirchenchor

17:00 Konzert der Harmonie Freienbach

18:30 kein Rosenkranz

Hurden:

Sonntag, 19. November

10:30 Eucharistiefeier Heim St. Antonius



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28

Montag / Mittwoch

Vormittag 08:30–11:30 Uhr

Dienstag / Donnerstag / Freitag

Vormittag 08:30–11:30 Uhr

Nachmittag 13:30–16:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
vorübergehend geschlossen
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Patrik Brunswiler, Pfarradministrator
patrik.brunswiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Nr. dringende Anliegen: 079 920 27 65

Gottesdienste

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Dienststelle
Fidei Donum

SAMSTAG, 18. November

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Gedächtnis für
Franca Bodmer
Margrit Mächler
Laurenz Mächler
Urs Mächler
Stiftsjahrzeit für
Eduard und Verena
Kümin-Kümin
Rosa Christen Kümin

SONNTAG, 19. November

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier

10:30 Wollerau
Eucharistiefeier

MITTWOCH, 22. November

18:00 Wollerau
Rosenkranz
«die Schweiz betet»

DONNERSTAG, 23. November

Wollerau
08:30 Rosenkranz mit Aussetzung
09:00 Eucharistiefeier

FREITAG, 24. November

Schindellegi
08:30 Rosenkranz
09:00 Eucharistiefeier

CHRISTKÖNIGSONNTAG

Sonntagskollekte:
Theologiestudierende Bistum Chur

SAMSTAG, 25. November

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Verabschiedung Ministranten
Erstjahrzeit für
Edith Anna Müller-Mary

SONNTAG, 26. November

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Neuaufnahme, Verabschiedung
Ministranten
Erstjahrzeit für
Beatrix Christina Sgier-Egger
Stiftsjahrzeit für
Elmar Breitenmoser-Inauen

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Josef und Käthi Egger-Fuchs

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte

Dienststelle Fidei Donum – Fidei Domun bedeutet «Geschenk des Glaubens». Diese Dienststelle unterstützt Weltpriester, Diakone und Laienseelsorgende, die in Bistümern und Pfarreien der Dritten Welt wirken. Für Ihre Unterstützung vielen Dank.

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

Gratulationen

18.11. *Emma Posch-Bisig* 80-jährig

23.11. *Annaliese Steimen* 85-jährig

25.11. *Angela Cuccaro-Di Matteo* 90-jährig

Wir wünschen den Jubilarinnen zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes Segen.

33. Sonntag im Jahreskreis / Lesejahr A



Die biblischen Lesungen zum 33. Sonntag im Jahreskreis im Lesejahr A zur persönlichen Betrachtung:

Erste Lesung AT: Sprüche 31, 10–13.19–20.30–31

Zweite Lesung NT: 1 Thessalonicher 5, 1–6

Evangelium: Matthäus 25, 14–30

Rückblick Chinderfir – Thema «Hl. Martin»

An diesem regnerischen Sonntagmorgen kamen die Kinder voller Vorfreude. Sie lernten die Geschichte von St. Martin kennen. Die Kinder staunten, als sie hörten, dass Martin «Versteckis» spielte und er sich bei den Gänsen doch nicht so gut verstecken konnte. Ich danke allen, die gekommen sind. Wir freuen uns auf die nächste Chinderfir am 3. Dezember, wenn wir den Samichlaus besuchen.

Alex Götz, Familienseelsorge SSR Berg

Adventskranzbinden im Seelsorgeraum Berg



Das traditionelle Adventskranzbinden wird in Schindellegi und Wollerau angeboten. Diese können am 1. Adventswochenende in der Kirche gesegnet werden.

In Schindellegi

Mittwoch, 29. November, 17:00 Uhr

Adventskranzbinden im Forum St. Anna mit der Frauengemeinschaft Schindellegi. Kostenbeitrag für Materialien Fr. 15.– inkl. Kerzen. Kerzen können auch selbst mitgebracht werden. Auskunft erteilt gerne Myrtha Theiler, 079 362 19 22.

Segnung der Adventskränze – Sonntag, 3. Dezember, 10:00 Uhr

Eucharistiefeier mit Altarweihe und Segnung der Adventskränze in der Kirche St. Anna, Schindellegi.

In Wollerau

Samstag, 2. Dezember, 08:30 – 16:30 Uhr

Adventskranzbinden im Pfarreisaal Wollerau mit vielen kreativen Frauen und Alex Götz, Familienseelsorge SSR Berg. Kostenbeitrag für Materialien Fr. 15.–.

Segnung der Adventskränze – Samstag, 2. Dezember, 17:30 Uhr

Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze in der Kirche St. Verena, Wollerau.

Altarweihe Kirche St. Anna, Schindellegi

Sonntag, 3. Dezember, 10:00 Uhr

Gerne laden wir Sie zur Eucharistiefeier mit Altarweihe mit Diözesanbischof Joseph Maria Bonnemain und anschliessendem Apéro ein. Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst am 3. Dezember um 10:30 Uhr in Wollerau entfällt.

VEREINE / GRUPPEN

«Singen im Gottesdienst»

Proben im Pfarreisaal Wollerau

Mittwoch, 22. November, um 19:30 Uhr

Freitag, 24. November, um 19:30 Uhr

Mittwoch, 29. November, um 19:30 Uhr in der Kirche

Samstag, 2. Dezember, um 16:30 Uhr Vorprobe in der Kirche

«Ad hoc Chor»

Proben im Forum St. Anna

Dienstag, 28. November / 5. /19. Dezember, um 19:30 Uhr

Dienstag, 21. November / 12. Dezember, um 20:15 Uhr

Trauercafé

Freitag, 27. November, 13:30 Uhr

Wir laden Sie herzlich zum Trauercafé ins Pfarrhaus Wollerau ein. Das Trauercafé wird von Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin SSR Berg, geleitet.

VORANZEIGEN

Stubete – Freitag, 1. Dezember

Im Forum St. Anna jassen wir das letzte Mal in diesem Jahr. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende.

Chinderfir, Thema «Samichlaus» – Sonntag, 3. Dezember

Wir treffen uns um 09:00 Uhr beim Parkplatz Tennisclub in Wollerau.

«Eine Million Sterne» – Sonntag, 3. Dezember, 16:30 – 18:00 Uhr

Zünde ein Licht beim Eingang der Kirche St. Verena an. Eine Solidaritätsaktion für armutsbetroffene Menschen in der Schweiz in Zusammenarbeit mit der Diakonie Ausserschwyz.

Betrachtung zu den Sonntagslesungen – Dienstag, 5. Dezember, 17:00 Uhr

Die Betrachtung zu den Sonntagslesungen und Evangelien des Sonntags mit Pfarradministrator Patrik Brunschwiler im Pfarrhaus Wollerau.

Impuls zum Sonntag

Danke für die Sicherheit

Worauf kann man sich
bei seinen Freunden verlassen?

Nicht auf ihr Tun.

Man kann nicht wissen, was sie tun werden.

Nicht auf ihre Art.

Sie kann sich ändern.

Nur auf eines:

dass sie nicht weggehen.

Bert Brecht



«Eine Million Sterne»: Zünde ein Licht an, als Zeichen der Solidarität mit armutsbetroffenen Menschen

**1. Adventssonntag, 3. Dezember,
16:30 – 18 Uhr, vor der kath. Kirche Wollerau**

**Mit einem schweizweiten Kerzenmeer im
Advent möchten wir ein sichtbares Zeichen
setzen gegen Armut und für eine solidarische
Gesellschaft, die sich den Schwächeren und
Verletzlicheren zuwendet.**

Der Seelsorgeraum Berg beteiligt sich auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Kirchlichen Sozialberatungsstelle «Diakonie Ausserschwyz» an der schweizweiten Solidaritätsaktion «Eine Million Sterne». Musikalisch unterstützt wird der Anlass vom Musikverein Wollerau. Die Veranstaltung «Eine Million Sterne» in Wollerau ist eine von über 100 Veranstaltungen in der Schweiz.

Armut in der Schweiz – bedenkliche Zahlen

Über 1,3 Millionen Menschen in der Schweiz sind von Armut betroffen beziehungsweise davon bedroht. Die Armut steigt seit 2014 kontinuierlich an. Laut dem Bundesamt für Statistik hat sie einen

neuen Höchststand erreicht. Durch die Folgen der Pandemie, die Lebensmittelteuerung, die stark steigenden Krankenkassenprämien und Mietkosten geraten noch mehr Menschen in finanzielle Notlage. Fast ein Fünftel der Menschen in der Schweiz können für eine unerwartete Ausgabe von 2500 Franken, wie etwa eine Zahnarztrechnung, nicht mehr aufkommen.

Veranstaltungen

Der 1. Advent bietet vielseitige Veranstaltungen: Altarweihe in Schindellegi, Weihnachtsmarkt in Wollerau, leuchtende Kerzen für armutsbetroffene Menschen und das Winterkonzert des Musikvereins Wollerau.

Am Morgen des 1. Adventssonntags findet ein besonderer Gottesdienst in Schindellegi statt. Nach Jahren der Planung und Realisierung wird der

neue Altar geweiht, wozu sich Bischof Joseph Maria Bonnemain angekündigt hat.

Wollerau lädt zum gemütlichen Bummel durch den Weihnachtsmarkt ein. Von 16:30 bis 18 Uhr werden vor der Kirche St. Verena Kerzen angezündet, dies im Rahmen der Solidaritätsaktion «Eine Million Sterne». Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Wollerau begleiten diese Aktion und sorgen für eine vorweihnachtliche Atmosphäre. Die gesammelten Spenden gehen an armutsbetroffene Menschen in der Schweiz. Anschliessend findet das traditionelle und geschätzte Winterkonzert des Musikvereins Wollerau statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen Lichtblicke in dieser herausfordernden Zeit.

*Anita Höfer, Diakonie, Seelsorgeraum Berg,
Effi Spielmann, Diakonie Ausserschwyz,
Claudia Beeler, Präsidentin Musikverein Wollerau*



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Jonathan Friess

« Geld erhöht den Appetit,
aber nicht die Zufriedenheit. »

Gottesdienste

Freitag, 17. November

18:30 bis 23:00 Rise & Shine, Ladies Night

Sonntag, 19. November

10:00 Gottesdienst vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)

Predigt: Jonathan Friess / Kinder- und Teenagerprogramm
anschliessend Cafeteria

Montag, 20. November

14:00 bis 18:00 Annahme Weihnachtspäckli

Dienstag, 21. November

06:30 Frühgebet im Kapellhof

Mittwoch, 22. November

14:00 bis 18:00 Annahme Weihnachtspäckli

Freitag, 24. November

19:15 The Chosen. Filmabend (Jesus-Serie). Gebetsabend.

Sonntag, 26. November

17:30 Abendgottesdienst vor Ort oder ab ca. 18:00 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)

Predigt: Bernhard Hunziker / Kinder- und Teenagerprogramm